

2006, 89 Min., DigiBeta, Farbe *colour*, deutsche Fassung *German version*

**Regie Director** Manfred Stelzer

**Drehbuch Screenplay** Manfred Stelzer

**Kamera Camera** Tomas Erhart

**Schnitt Editing** Bernd Schriever

**Musik Music** Lutz Kerschowski

**Rollen Cast** Alexander Scheer, Christoph Franken, Ingeborg Westphal, Ivan Subay, Erhan Emre, Martin Kiefer, Maximilian Mauff, Tilo Prückner

**Produktion Production** Nina Klamroth, Polyphon Film- und Fernsehgesellschaft mbH für NDR

**Adresse Address** Jenfelder Allee 80, 22039 Hamburg, Germany, Tel: +49 40 66 88 55 88, Fax: +49 40 66 88 53 65, e-mail info@polyphon.de

Regisseur **Manfred Stelzer**, geboren 1944 in Augsburg, führt seit 1974 Regie bei Fernseh- und Kinofilmproduktionen (u.a. „Tatort“, „Polizeiruf 110“, „Superstau“), er war bei vielen davon als Drehbuchautor sowie in „Kranke Männer“ (1985) und in „Herrentorte“ (1998) auch als Schauspieler tätig.

*Director **Manfred Stelzer**, born in 1944 in Augsburg, has been a director of television and cinema productions since 1974 (“Tatort”, “Polizeiruf 110”, “Superstau”) and has written many screenplays as well as appearing as an actor in “Kranke Männer” (1985) and “Herrentorte” (1998).*

#### Filme Films

1974: Allein machen sie dich ein; 1975: Kalldorf gegen Mannesmann; 1979: Monarch; 1981: Die Perle der Karibik; 1983: Thron & Taxis; Schwarzfahrer; 1985: Geschichten aus zwölf und einem Jahr; 1986: Zeit der Stille; Die Chinesen kommen; 1988: Himmelsheim/F13; 1991: Superstau; Die lila Weihnachtsgeschichte; 1993: Grüß Gott, Genosse; Polizeiruf 110: Kiwi und Ratte; Bullerjahn; 1994: Polizeiruf 110: Über die Bande; 1996: Gefährliche Küsse; Polizeruf 110: Über den Tod hinaus; 2000: Gnadenlose Bräute; 2002: Pommery & Putenbrust; Ausgelöscht; 2004: Irren ist sexy; 2005: Pommery & Hochzeitstorte; Tatort: Der doppelte Lott; 2006: Pommery & Leichenschmaus; Die Sterneköchin; Brennendes Herz (NFL 2006)



INTERNATIONAL PREMIERE

## Brennendes Herz

### *Burning Heart*

Nach zwei Jahren Haft aufgrund eines Brandanschlags auf eine Synagoge kommt Kurt zurück in seine Heimatstadt Lübeck. Sein bester Freund, der Neonazi Bomber, empfängt ihn wie einen Helden und erzählt ihm stolz von den Fortschritten in der neonazistischen Bewegung. Die Vergangenheit holt Kurt schneller ein, als ihm lieb ist: Er wird in eine Aktion hineingezogen, bei der ein türkisches Restaurant und ein benachbarter jüdischer Laden in Brand gesetzt werden. Die Situation eskaliert, als Kurt bemerkt, dass Hilfeschreie einer Frau aus der Wohnung über dem brennenden Laden dringen. Als seine „Kameraden“ fliehen, läuft Kurt zurück, um die in den Flammen gefangene Türkin Ayse in letzter Sekunde zu retten. Als sich Kurt und Ayse ineinander verlieben, geraten sie deswegen zunehmend unter Druck: Kurt durch seine „Kameraden“, für die er nach der Rettungsaktion ein Verräter ist, und Ayse durch ihren Bruder Saladin, der sie vor den Neonazis beschützen will. Zwischen die Fronten gerät Bomber, der nicht weiß, ob er zu seinem Freund oder den „Kameraden“ halten soll.

*When Kurt is released from a two-year jail sentence for an arson attack on a synagogue, he returns to his hometown of Lübeck, where his best friend Bomber, a neo-Nazi, gives him a hero's welcome and proudly boasts about the progress the neo-Nazi movement has made. Kurt's past soon catches up on him and he gets involved in an arson attack on a Turkish restaurant and a Jewish shop. The situation escalates when Kurt hears a woman screaming for help in a flat above the burning shop. While his "comrades" take to their heels, Kurt dashes into the flames to save her. She is Turkish, and her name is Ayse. When Kurt and Ayse fall in love, the pressure is on. Kurt's comrades see him as a traitor, and Ayse's brother Saladin wants to protect his sister from the neo-Nazis. Bomber is torn between his loyalty to his friend Kurt and to his "comrades".*

Do 2. Nov.  
11.15 h  
Kino Koki

Fr 3. Nov.  
10.45 h  
Kino 7